

**3. April 2020**

## **Konfizeit in der ELKiO - Situation Anfang April 2020**

Dieses Papier ist eine aktuelle Zusammenfassung zu den Themen Konfirmation, Konfi-Freizeiten und Konfi@Home und stellt meinen persönlichen Kenntnis- und Meinungsstand dar.

Aufgrund einiger Anfragen über den Umgang mit dem ursprünglich geplanten Konfirmationstermin und dem damit verbundenen Vorlauf erfolgt die Zusendung jetzt und nicht erst nach Ostern.

### **Konfirmation 2020 feiern - In Kontakt bleiben**

#### **Konfirmationen für das Frühjahr abgesagt**

Die Konfirmationen in der oldenburgischen Kirche sind für das Frühjahr 2020 allerorten abgesagt - jedenfalls nach meinem Kenntnisstand.

Das hat für Klarheit gesorgt. Die damit verursachte Enttäuschung und der Ärger - und das nicht nur auf Seiten der Konfis und ihrer Familien - sind mehr als verständlich.

#### **Veranstaltungen fallen bis Ende Mai aus**

Aufgrund der gegenwärtig geltenden gesetzlichen Krisenverordnungen und den daraus folgenden Handlungsempfehlungen unseres kirchlichen Krisenstabes ist inzwischen allen bewusst, dass die Entscheidungen zur Absage der Konfirmationen vernünftig und richtig waren. Inzwischen sind bis Ende Mai und zum Teil auch darüber hinaus überall Veranstaltungen abgesagt.

#### **Öffentlichkeitsarbeit**

In vielen aktuellen **Gemeindebriefen** sind die Namen der Konfirmandinnen und Konfirmanden und die Termine der Konfirmationsgottesdienste aufgeführt - die Redaktionstermine lagen halt in der Regel weit vor der notwendigen Absage auch vieler anderer schöner und bedeutsamer Gemeindeangebote. Der bereits mit dem Erscheinen „überholte“ und für viele Gemeindeglieder doch so wichtige Gemeindebrief verdeutlicht noch einmal den Ernst der Lage und die nicht vorhersehbare Dynamik der Entwicklung. Hier hilft nur die möglichst zeitnahe Anpassung der jeweiligen **Internetseiten** und eine telefonische **Hotline**.

Demnächst wird in Abstimmung mit den Kirchenkreisen eine **Pressemitteilung** die Vorgehensweise in Bezug auf die Konfirmationen in unserer oldenburgischen Kirche einer breiteren Öffentlichkeit erläutern.

In meinen Textentwurf für die Presseabteilung habe ich folgende Fragen aufgenommen:  
*Warum haben die Kirchengemeinden so frühzeitig und eindeutig die Entscheidung zur*

*Absage der Konfirmation getroffen? Warum wird die Konfirmation nicht im kleinsten Kreis ohne große Gemeinde gefeiert? Fallen die Konfirmationen in diesem Jahr ganz aus? Was passiert am ursprünglich geplanten Konfirmationstermin?*

### **Konfirmationen frühestens nach den Sommerferien**

Bundesweit wird nach einer Umfrage in den Landeskirchen die Einschätzung geteilt, dass die Konfirmationen wohl frühestens nach den Sommerferien - sollte es bis dahin nicht noch dementsprechende Einschränkungen geben - durchgeführt werden können. Ausnahmen bestätigen wie immer die Regel. Eine konkrete Terminfestlegung ist aber erst sinnvoll, wenn die hoffentlich positiven Auswirkungen der Eindämmungsmaßnahmen eine etwas weitere Sicht im Nebel ermöglichen.

Klar ist, dass die Verantwortlichen sich mit den Familien, sobald das möglich ist, zusammensetzen werden. Zuvor aber ist es m.E. jedoch notwendig, dass sich die Kirchenkreise bzw. Erprobungs- und Entwicklungsräume miteinander abstimmen, welche Alternativen an Konfirmationsterminen wann und wo angeboten werden können. Die Zeiten und Räume werden eng. Es wird hier auf Kompromissbereitschaft, Solidarität und vielleicht auch kreative Formate (Konfirmationen an ungewohnten Tagen und zu ungewöhnlichen Zeiten, Entzerrung des kirchlichen und familiären Festreigens etc.) ankommen. Nicht zu empfehlen ist m.E. die Konfirmation im engsten Familienkreis als zeitnahe Alternative zum ursprünglichen Termin. Diese Variante, die viele vor Beginn der Krisenmaßnahmen erwogen haben, verzichtet „notgedrungen“ auf die öffentliche Beteiligung der Gemeinde. Wenn wir nun schon verschieben müssen, dann auf einen Zeitpunkt, an dem wir im kleinen oder großen Kreis der Familie und der Gemeinde relativ „unbelastet“ die Konfirmation fröhlich feiern können.

### **Herzliche Grüße zum ursprünglich geplanten Konfirmationstermin**

Weil es in einigen Gemeinden ja schon bald nach Ostern soweit ist: Der ursprünglich geplante Konfirmationstermin ist eine gute und auch wichtige Gelegenheit, den Konfis einen kleinen Gruß zukommen zu lassen. Die Wirksamkeit einer solchen Geste habe ich selbst gerade durch einen Ostergruß der Klassenlehrerin unserer Tochter gespürt.

Hier ein paar Ideen für verschiedene Geschmäcker

- Eine persönliche Grußkarte oder ein Brief (oder eine Videobotschaft) an die Konfis und ihre Familien, vielleicht verbunden mit einem Gedanken zum Konfirmationsspruch, den die/der Konfi sich schon ausgesucht hat. In so einem Gruß darf auch die persönliche Enttäuschung und Sorge der Pastorin/des Pastors zum Ausdruck kommen. Wir sind ja auch Betroffene.  
Die unausgesprochene Erwartungshaltung, dass im Gruß der Kirche an diesem Tag ein Alternativtermin zur Sprache kommt, würde ich - falls zu diesem Zeitpunkt noch keiner im Raum steht - mit einem Satz erwähnen und auf die jeweils aktuell gültigen Verabredungen hinweisen.

- Portraitfotos der Konfis werden mit <http://bibleface.de> durch die Kombination mit dem Konfirmationspruch in kleine Kunstwerke verwandelt.
- Eine kleine Liturgie mit einer Meditation, Gebet und Segen wird zugeschickt und eingeladen, diese miteinander zu feiern.
- Die Gemeinde übersendet (soweit die Finanzen es hergeben) einen Gutschein für eine Familienpizza: Lasst es Euch heute trotzdem miteinander schmecken!

Weitere gute Ideen sind willkommen und können gerne an mich weitergeleitet werden.

## **Konfi-Freizeiten**

Geplante Konfi-Freizeiten sind abgesagt. Wann sie wieder verantwortbar durchführbar sind, ist nicht abzusehen. Aufgrund drohender hoher Stornokosten haben viele Gemeinden frühzeitig ihre Buchung zurückgenommen.

Das **Blockhaus Ahlhorn** bietet allen Buchern aktuell die Aussetzung der Stornokostenregelung bis zum 31. Mai an. D.h., wer für die Zeit ab Juni gebucht hat, kann kostenfrei die Buchung aufrechterhalten und bekommt somit einen zusätzlichen Entscheidungsspielraum eingeräumt. Ab Juni gelten dann wieder die üblichen Regelungen. Die individuelle Regelung ist unbedingt mit dem Blockhaus Ahlhorn direkt abzusprechen. Es gibt derzeit keine allgemeingültigen Aussagen, wie mit anfallenden Stornokosten umgegangen wird. Das berechnete Anliegen ist dem Krisenstab bekannt. Jede Körperschaft handelt aktuell in eigener Verantwortung.

Aufgrund der erhöhten Risikobewertung von mehrtägigen Veranstaltungen und der notwendigen Planungsvorläufe sind Konfi-Freizeiten – unter Voraussetzung der dann geltenden Erlaubnis – frühestens mit dem Beginn der Sommerferien zu empfehlen. Dem entspricht, dass vom Kultusministerium für Niedersachsen alle Schulfahrten bis zu den Sommerferien offiziell gestrichen sind.

## **Konfi@Home - KonfiDigital**

Die Osterferien bedeuten – wenn nicht Kreuzweg, Abendmahl, Ostergottesdienst mit Konfis gefeiert werden (auch hierfür gibt es kontaktschonende Ideen) – eine Atempause für die Konfizeit. Aber danach geht es oftmals fröhlich weiter und mancherorts schon bald mit der neuen Konfigruppe los. Der Einfallsreichtum, mit Konfis auch in Corona-Zeiten in Kontakt zu bleiben, ist groß. Wie gut, dass vielerorts Teamerinnen und Teamer kreativ und kompetent mit einsteigen.

Auf der **Seite** <https://konfi-arbeit.de/konfidigital-konfihome> sammeln wir bundesweit eine stetig wachsende Zahl von Links zu digitalen und auch analogen Möglichkeiten für die Gestaltung der Konfizeit.

Es sind Ideen dabei, die sowohl **für die in 2020 zu konfirmierenden Jugendlichen** geeignet sind (z.B. der Beitrag *Konfirmationsspruch als Hoffnungsbild* von Pastor Markus Löwe aus Wildeshausen) als auch die **Arbeit mit bestehenden und mit demnächst beginnenden Konfi-Gruppen** ermöglichen (siehe besonders den Beitrag *Start in die Konfizeit* der Oldenburger Pastorin Silke Oestermann).

Auf unserem oldenburgischen KAJAK-Blog [www.kajak-ol.de](http://www.kajak-ol.de) liefere ich jeden Mittwoch kleine Beiträge zum Themenbereich Konfizeit und Jugendarbeit und weise auf aktuelle Tools und Links hin. Den Blog kann man auch abonnieren.

Die **KonApp** gewinnt an Bedeutung. Ihre Funktionen und konkrete Themenbausteine werden in etlichen Gemeinden aktuell genutzt und in wöchentlichen Webinaren nähergebracht. Eine Chance, sich jetzt schon schlau zu machen für die Zeit nach der Krise.

[www.konapp.de/informationen.html](http://www.konapp.de/informationen.html)

Die Facebookseite **Konfirmandenunterricht vorbereiten** ist ein Tummelplatz vieler kreativer Konfi-Menschen. Wer sich auf die Gruppenseite mit fast 2300 Mitgliedern einladen lässt, profitiert.

*Matthias Hempel*

Pfarrstelle für Konfizeit

Haareneschstraße 58

26121 Oldenburg

[konfizeit@kirche-oldenburg.de](mailto:konfizeit@kirche-oldenburg.de)

[www.kajak-ol.de](http://www.kajak-ol.de)

0176 202 17 415